

Kampagne Arbeitszeit Angleichung Ost: Es ist Zeit!

# Siemens muss sich bewegen!



30 Jahre nach dem Mauerfall arbeiten die Beschäftigten bei Siemens in Ostdeutschland immer noch drei Stunden mehr pro Woche. Es ist Zeit, dass sich das ändert! In der letzten Tarifrunde konnte die IG Metall eine Regelung erreichen, die auch eine Angleichung der Arbeitszeit bei Siemens ermöglicht. Der Rahmen für passgenaue Lösungen ist also gesetzt. Jetzt zeigt Siemens Gesprächsbereitschaft.

## Die IG Metall muss am Ende zustimmen!

Bei VW, Porsche und BMW haben wir gezeigt, dass es tragfähige und gute Lösungen geben

kann – wenn ehrliches Interesse besteht, die Ungerechtigkeit endlich abzuschaffen. Dafür gibt es tariflich einzuhaltende Regeln. Klar ist in jedem Fall: Die IG Metall muss dem Ergebnis am Ende zustimmen!

Die Arbeitgeberseite will die Angleichung bevorzugt möglichst kostenneutral, die Kosten also über die Regelung der Kompensierung an die Beschäftigten weitergeben. **Aus Sicht der IG Metall muss ein Abschluss wirtschaftlich angemessen sein!** Die Gewinne im Geschäftsjahr 2021 (6,7 Milliarden Euro netto) zeigen, dass Siemens Knausern und Schachern wirklich nicht nötig hat.

**Wir wollen die Sache endlich klären. Dazu brauchen wir auch Euch!**  
Informiert Euch bei unserer Webkonferenz und den IG Metall-Vertrauensleuten vor Ort.  
Eine starke Beteiligung unterstreicht Euren Verhandlungsauftrag an uns.  
Bei der Webkonferenz und allen weiteren Aktionen heißt es also:  
**Macht mit – und werdet IG Metall-Mitglied!**



- ▶ 14. Januar 2022 von 10.30 bis 12 Uhr
- ▶ Auf diesem Weg brauchen wir jeden und jede, um unser gemeinsames Ziel zu erreichen!
- ▶ Jetzt direkt **QR-Code scannen und anmelden!**
- ▶ <https://kurzelinks.de/hndj>

